

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	11
I. EINLEITUNG	13
1. Vorbemerkung	13
2. Bedeutung Weyhes für die Gartenkultur des 19. Jahrhunderts	15
3. Zur Entstehung des Landschaftsgartens, seine Übernahme und Entwicklung in Deutschland	16
3.1 Die Anfänge des „englischen Landschaftsgartens“	16
3.2 Die Übernahme des Landschaftsgartens in Deutschland – erste, frühe Gärten	19
3.3 Die Wörlitzer Anlagen des Fürsten Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau	20
3.4 Die Vorbildfunktion der Münchner Anlagen	21
3.5 Die Schaffensperioden Peter Joseph Lennés	24
3.6 Die Gärten des Fürsten von Pückler-Muskau und das Prinzip der verschiedenartigen Gestaltungszonen nach der in England entwickelten Theorie	24
4. Quellenlage und Forschungsstand zu Maximilian Friedrich Weyhe	26
II. MAXIMILIAN FRIEDRICH WEYHE – HOFGÄRTNER UND GARTENKÜNSTLER	29
1. Herkunft und Werdegang	29
1.1 Familiärer Hintergrund	29
1.2 Maximilian Friedrich Weyhes Lehr- und Wanderjahre	33
1.3 Maximilian Friedrich Weyhes erste Anstellung in Köln	41
2. Maximilian Friedrich Weyhe in Düsseldorf – seine Anstellung	45
3. Weyhe als Botaniker und Professor für Botanik	50
4. Arbeitsweise und Arbeitsorganisation	56
4.1 Die Planung von Gärten	56
4.2 Durchführung von Arbeiten	57
5. Gestaltungsprinzipien Weyhes	59
5.1 Weyhes schöpferische Ideen	59
5.2 Die Wegeführung	61

5.3	Die Einbeziehung von Alleen	62
5.4	Die Funktion des Wassers	63
5.5	Die Auswahl der Pflanzen	63
5.6	Botanische Gärten, Baumschulen und Friedhöfe	65
5.7	Verpflichtung gegenüber dem „klassischen“ Landschaftsgarten	66
6.	Ehrungen und Würdigungen Weyhes	67
 III. GARTENANLAGEN UND PROMENADEN		69
 RHEINLAND		69
1.	Köln	69
1.1	Botanischer Garten	69
1.2	Domumgebung	71
1.3	Friedhof Melaten	72
1.4	Kitschburganlagen	74
1.5	Eigelsteinglaciis	74
1.6	Garten am Erzbischöflichen Palais	74
1.7	Die Isenburg in Köln-Holweide	77
1.8	Gartenanlagen am Schloss Stammheim bei Köln	79
2.	Düsseldorf	83
2.1	Grundlegende Maßnahmen für die Verschönerung der Stadt Düsseldorf: Die Planung des Hofbaumeisters Kaspar Anton Huschberger	83
2.2	Neuanlagen und Umgestaltungen von Gärten in Düsseldorf	87
2.3	Der Plan des Botanischen Gartens an der Pfannenschoppenstraße	88
2.4	Die Wiederherstellung des fiskalischen Hofgartens und ein Plan zu dessen Erweiterung von 1812	90
2.5	Der städtische Hofgarten, erster Teil, mit dem dritten botanischen Garten	96
2.6	Der städtische Hofgarten, zweiter Teil, mit dem Ananasberg und dem Hexenberg	100
2.7	Der städtische Hofgarten, dritter Teil, mit dem Napoleonsberg	104
2.7.1	<i>Abtragung des Napoleonsberges? Eine Planung des Regierungsbaumeisters Adolph von Vagedes</i>	108
2.7.2	<i>Die Reitallee im dritten Teil des Hofgartens</i>	109
2.8	Der südliche Grüngürtel der Stadt Düsseldorf	111
2.9	Die „Umwandlung“ des Gartens am Schloss Jägerhof	113
2.10	Die Grafenberg-Promenaden	115

2.11	Der Garten an Haus Roland	116
2.12	Der Garten am Meinerzgut zu Bilk	117
2.13	Friedhöfe in Düsseldorf	118
2.13.1	<i>Der Golzheimer Friedhof</i>	118
2.13.2	<i>Friedhöfe in Bilk und Derendorf</i>	120
2.14	Der Plan M.F. Weyhes für den Privatgarten des Kurfürsten am Schloss Benrath	121
2.15	Der Schlossgarten in Kalkum	126
2.15.1	<i>Geschichtliche Entwicklung des Rittersitzes</i>	126
2.15.2	<i>Der neue Schlossgarten im Westen</i>	128
2.16	Die Gärten und nächsten Umgebungen des Rittersitzes Unterbach	134
2.17	Die Gartenanlage zum Schloss Mickeln in Himmelgeist	137
2.18	„Der englische Garten zu Heltorf“	141
2.18.1	<i>Die Gärten in Düsseldorf</i>	142
3.	Neuss	143
3.1	Planung und Anlage einer Promenade auf den Wallanlagen	143
3.2	Der Garten am „Cortenbacher Hof“	147
3.3	Förderung der Obstbaumzucht	149
4.	Aachen: Der Beitrag M.F. Weyhes zum „Embellissement“ der Stadt	149
4.1	Promenaden	150
4.2	Lousberganlagen	152
4.3	Der Plan zum Kurgarten in Burtscheid bei Aachen	156
4.4	M.F. Weyhes Gedanken zur Anpflanzung an Landstraßen (1814) und sein Vorschlag zur Einrichtung von Landesbaumschulen (1815)	156
5.	Kleve	157
5.1	Die Klevischen Gartenanlagen – neue Aufgaben für M.F. Weyhe	157
5.2	Das Amphitheater	160
5.3	Der Forstgarten	163
5.4	Schießplatz und Promenaden am Elsenbusch	167
5.5	Der Plan des Geometers Buyx: „Cleve 1830“	169
5.6	M.F. Weyhes Zusammenarbeit mit seinen Söhnen Joseph Clemens und Wilhelm August	170
6.	Gärten in und um Krefeld	171
6.1	Die Pläne für Gottschalk Floh	171
6.2	<i>Der Garten für Herrn von Loevenich zu Krefeld</i>	173
6.3	Die Gärten der Familie de Greiff	175

6.4	Städtische Aufträge zur Verschönerung Krefelds	178
7.	Anlage einer Obstbaumschule zum Lehrerseminar in Moers	180
WESTFALEN		184
8.	Schloss Velen	184
8.1	Die Gartenpläne des 18. und 19. Jahrhunderts	184
9.	Die Umänderung einiger fertiger Partien im Schlossgarten zu Brüninghausen	191
10.	Arnsberg	197
10.1	Geschichtliche Entwicklung	197
10.2	Die Verschönerung der Stadt Arnsberg – M.F. Weyhes Wirken am Sitz der preußischen Landesregierung	198
10.3	Der Casino-Garten	204
11.	Die Veränderung einiger Gartenpartien um die Wasserburg Anholt	206
12.	Neugestaltung einiger Anlagen um das Schloss Nordkirchen	210
13.	Die Gartenpläne zu Haus Villigst	215
13.1	Zur Geschichte des Adelsitzes	215
13.2	Der Neubau von Haus Villigst	216
13.3	Die Gartenanlagen	217
13.3.1	<i>Die Entwürfe M.F. Weyhes</i>	217
13.3.2	<i>Der Gartenplan von Joseph Clemens Weyhe</i>	221
14.	Die Anlagen um die Burg Altena	223
ANDERE REGIONEN		227
15.	Entwürfe zu den „Promenaden-Anlagen“ der Burg Stolzenfels und zu der „Garten-Terrasse“ am Schloss in Koblenz	227
16.	Der Kurgarten in Bad Homburg vor der Höhe	230
17.	Der Lindenhofgarten in Lindau	233
IV. SPUREN WEYHESCHEN WIRKENS		237
1.	Die Gartenanlagen zum Kloster Graefenthal bei Goch	237
2.	Der Schlossgarten in Herten	239

3.	Anlegung des Hofplatzes in Drensteinfurt	240
4.	Gartenpläne für Haus Caen bei Straelen	243
5.	Ein Gartenplan für Schloss Loburg bei Ostbevern	243
6.	Ein Entwurf für die Umgebung von Schloss Gartrop bei Hünxe	245
7.	Der Gartenplan für Haus Neuborn in Langenberg	247
8.	Schloss Herdringen: Die <i>Umänderung des Gemüß Gartens</i> , die <i>Promenade auf der Höhe</i> und der Plan zum Garten am Gräftenhof	248
9.	Schloss Enghien: <i>Plan über eine im Herzoglichen Park zu Enghien (...) umzuändernde Garten-Parthie</i>	251
V.	ANHANG	255
1.	Reisepass des Kurfürsten Maximilian Franz von Köln für M.F. Weyhe, 1793 (Stadtmuseum Düsseldorf, Konvolut Weyhe)	256
2.	Reisepass der Niederösterreichischen Regierung für den Kunstgärtner M.F. Weyhe, 1797 (Stadtmuseum Düsseldorf, Konvolut Weyhe)	257
3.	Der Finanzminister des Großherzogtums Berg, Übertragung der Oberaufsicht über die Benrather Schlossgärten an M.F. Weyhe, 1806 (Bibliothek des Deutschen Gartenbaues, Berlin)	258
4.	M.F. Weyhe, Bemerkungen: über den Nutzen, die Obstbaumzucht bei Schulanstalten einzuführen (...) (Stadtarchiv Düsseldorf, VII 1042)	259
5.	M.F. Weyhe, Pflanzenliste für Arnsberg (Staatsarchiv Münster)	262
6.	Patent für M.F. Weyhe als Königlicher Garten-Direktor, 1833 (Bibliothek des Deutschen Gartenbaues, Berlin)	264
7.	Schreiben des Naturwissenschaftlers Johann Friedrich Benzenberg an M.F. Weyhe, 5. Januar 1841 (Stadtmuseum Düsseldorf, Konvolut Weyhe)	265
8.	Testament M.F. Weyhes, 1844 (Bibliothek des Deutschen Gartenbaues, Berlin)	266
9.	Kgl. Preußische Regierung, Reisepass für M.F. Weyhe, 1845 (Bibliothek des Deutschen Gartenbaues, Berlin)	267
10.	Totenzettel für M.F. Weyhes Gattin Wilhelmine Sophie Esch, 1846 (Stadtarchiv Düsseldorf, 7-0-2-17847)	268
11.	Liste der Gehilfen Weyhes	269
12.	Chronik zum Leben M.F. Weyhes	271
13.	Liste der im Frühjahr 2007 im Internet versteigerten Stücke aus dem Nachlass von Edward Allport Ireland	286

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	289
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	291
1. Archivalien	291
2. Literatur	295
ABBILDUNGSVERZEICHNIS MIT BILDNACHWEIS	312
KATALOG DER PLÄNE	315
GENEALOGISCHE TAFELN ZUR FAMILIE MAXIMILIAN FRIEDRICH WEYHES, von Heike M. Blumreiter	350
INDEX	356